

— Oberst Krebs von Hammerstein erhielt das Kommandeurkruzifix 2. Klasse des Großherzoglich Sachsen-Weimarischen Ordens der Wachsamkeit oder vom weisen Haken.

— Die Kanzlerin Oberhofmeisterin Ihrer Majestät der Königin wird Ihnen nächsten Empfangstag Montag, d. 9. Februar, abhalten.

— Rößlich schönes Frühlingswetter brachte der gesegnete Tag viele welche Lüfte ausspielten. Unbeschreiblich die zahllosen Spaziergänger, welche die winterlichen Raum verließen, um draußen im Sonnenblau zu Stunden der Illusion zu leben, als seien sie unter den blauen Himmel der Riviera verkehrt. Sommerüberzieher wagten sich schwammt heraus und im Obstgarten, der natürlich den Paradiesausgang aller Spaziergänger bildete, wogte sie herzig überall ein schmückender Strom hinweg. Das Wetter hat eben in diesem Jahre ganz besondere Wonne; nochdem es monatelang ausgiebige Kälte gehabt und mehr Eis gebrochen hat, als im Laufe des ganzen Jahres zusammen werden kann, so wong es sich gerade zum Geburtsjahr des Kaisers dazu auf, das könnte zweifellos auslösen und nach der liebenswürdigen Zeit zu zeigen. Wahrhaftig wollte es keinen allen guten Rat wahren und sich in Paradeszene als Naturwetter legitimieren. Wo Mutter Natur aber ihre Kündigung abdruckte, konnte auch die Bürgergarde Dresdens nicht zurückbleiben. Nicht nur alle Staats- und öffentlichen Gebäude der Stadt prangten im reichen Rahmenkranz, sondern auch zahlreiche Privathäuser hatten den gleichen feierlichen Schmuck angelegt. Zahlreiche Schwammtiere zeigten in manierlichen Anordnungen, deren Mittelpunkt meist die Marienbrücke war, die Reichsbarrieren; die Postbeamten und Postillionen holzten in Paläo-Uhrwerk eingerichtete Strohballenwagen hatten die fannigen Schuhmühlen an den Türen und das Winken aus den Helmknöpfen die Weiden und Bögen trugen den Paradeanzug. Das erste Zeichen dafür, dass man auch in Dresden voll Prunkfähigkeit des Kaiserjahr geregete, brachte, wie immer, die sogenannte große Revue, die von dem Sächsischen und Hauptbataillon des Leib-Infanterie-Regiments zunächst auf dem Wittstockplatz vor der Altenstadt Hauptwache und sodann in dem Hofe des Königl. Palais am Leipziger Platz, von dem Trompetenrapportheit des 1. Feldartillerieregiments dagegen vor dem prächtlichen Palais auf der Panzerstraße ausgeführt wurde. Das Hauptbataillon des 2. Grenadierregiments führte ebenfalls um 9 Uhr Wermittag vor der Wohnung des Königl. Generalstabes. Exzellenz Grafen von Bonhoff, eine Menge Menschen stürmte aus. Um hieran die militärischen Verantwoortungen in dem Prachtzuge auszuführen, ist weitgehend erwähnt, das sich der Stadtkommendant von Dresden, Generalmajor Parrot, Mitteis zum erstenmal Tonhalle bezog, um demselben im Namen der Garnison die Prädikationsurkunde des Kaisers zu überbringen. Um 11 Uhr stand sodann auf dem Platz S. Königl. Regiments des Pritzen Georg eine Reiterabteilung, die die hiesige Garnison in Bedeutung mit der Hauptwache im Gewerbehaus der Gewerbeakademie statt, während in die Dienstlicher Vertretung S. Königl. Regiments durch den Kommandeur des 1. Divisions Ar. B. Generalmajor von Henke, Exzellenz, im Beisein der Pritzen gebrüder August August abgehalten wurde. An der Paradeszene nahmen Theil die Generale, Offiziere, Familienangehörige, die Kadettenforsen und die Unteroffiziere der Companie. Von 12 Uhr bis 10 Uhr Mittags ab wurden von einer der Artillerieabteilungen in der Arbeitsschule auf der Batterie des Königl. Feldartillerieregiments Nr. 12 103 Zentimeter abgegeben. Die Offiziersränge vermauerten sich Nachmittags in den betreffenden Räumen zu Feierabend, während die Offiziere des Generalkommandos sich im großen Saal des königlichen Generalstabes vereinigten. Die habsburgischen Verbündeten waren, wie immer, im Zaate der Harmonie zu einem Maale verunmittelbar, bei welchem in Verbindung des bedauerlichen Ereignisses noch immer erschütternd Überzeugungen, Bürgermeister, Bürsch und Freiheitler ausbrachen. Am Wittstockplatz fand Nachmittags eine Aufstellung für Unteroffiziere und Mannschaften der vierzigen Garnison statt. — Selbstverständlich wurde auch in den Schulen in Gestalt und Aude des patriotischen Festtages gedacht. Im Gymnasium zum heiligen Kreuz hielt Herr Dr. Böttcher-Wohlbach, im Neumärker Realgymnasium Herr Oberlehrer Gehler die Ansprache. Die Schulerinnerung behielt Herr Dr. Wöhleben in der Realgymnasialschule und höheren Fortbildungsschule des Kreisgerichts Riesnick, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt, welche in der ebenfalls Realgymnasialschule des Kreisgerichts Riesnick Herr Dr. Riebel hielt. Im Pestalozzihaus vor dem Theater Seiffers den Werth der alten Charakterbildung hervor und in der Maximilianschule höheren Fortbildungskreis, auch in die Seiten Hermanns von Broeck rührte die Freitagspredigt,

Heute Mittwoch den 28. Januar
Abends 7 Uhr,
im Saale des Gewerbehause
Concert
der
Dresdner Liedertafel
(Direction: Reinhold Becker)
unter gell. Mitwirkung von Frau
Amalie Joachim,
des Herrn
Henri Marteau (Violine)
und des Herrn
Theod. Müller-Reuter
(Begleitung).

Nächste Eintrittskarten à Mark. 4, 5, 2, sowie Stühlpätze à Mark. 1 sind in der Kgl. Hof-Musikalienhandlung von F. Ries (Königstr.) — Fernsprechstelle 1099 — zu haben.
Bestellungen auf Plätze nimmt auch die Königl. Hof-Musikalienhandlung von Ad. Brauer (Plötner). Nachstl. — Fernsprechstelle Nr. 579 — entgegen.

Kartenverkauf von 9—1 und 3—6 Uhr.

Victor Salom
Seine Rousby's großartige
electrische Demonstrationen,
dirigirt von Miss Mand. Irving.
Szenenreichen und: a) Electrische Musikinstrumente,
wie Trompeten, Tambour, Schlagpfeifen, Trommeln, Tamboures
und natürlich Schellenbaum, b) Ein Gewittersturm
mit Regen, Hagel, Blitz und Donnergöte, c) Kukuk-Mlöten
und groteske Charakterköpfe, d) Das electrische
Glockenspiel, e) Der Eifelthurm in voller Illumination
und bengal. Beleuchtung während der Feierlichkeiten der Kaiser
Weltausstellung im Jahre 1889, f) Ein tanzender Bar,
g) Eine italienische Nacht mit Trommeln und Trombones,
Lyra, Harfe und rotirender Stern, gehobt aus
Geisterlichen Röhren, in denen der grün und violett glühende
Gesang hell aufleuchtet, h) Eine Schlachtszene: ausgedient
Ad. Ilka Scherz, Polter- und Vibespielerin; J. Thaler,
Kaufmannschaft u. Schnellzeichner am Kopf; Troupe Hugoston,
Porterie-Altboden und Marmos - Tableaux; Gedicht Wager,
Schwertschläger-Kompanie u. Zangerinnen; C. Maxstadt, Gejagd-
humorist; O. Vero, Jongleur u. Malabarist; Little Fred, equest-
rikinische Produktion, angeführt von Miss Minnie Jefferson.
Caféouverturung 1/2 Uhr. Anfang d. Vorstellung 1/2 Uhr. Al. Dämme.

Nachmittags 4 Uhr. Abends 8 Uhr
Welt-Restaurant

„Société“
Täglich
zwei grosse Concerte
des berühmten
ungar. Damen-Elite-Orchesters
Zelinka aus Budapest.
Geleitkunstvoll Paul Menzel.
Niedrigstens 1 Uhr. Abends 8 Uhr.

Otto Scharfe's Etablissement
Piruaischer Platz.
Nur noch 3 Concerte.
Heute Mittwoch
Zwei grosse Extra-Concerte
der ausbeutendsten und raffin. Ueberredenden
Compagnie Vesuvio Neapolitan. Italienisches
Mandolinen- und Gitarren-Quartett.
Vincenzo Giovannacci, Grismondi, Pizzone u.
Fasano. In Nationaltracht.
und des weiterhin und sehr beliebten
Orig. Wiener Elite-Damen-Orchesters
Henriette Fahrbaeh
(Damen, nur Herreninnen, in neuen hochelaganten
Zelten und 2 Herren).
1. Concert Anfang Nachm. 1 Uhr. Eintritt 25 Pf.
2. Concert Anfang Abends 7 Uhr. Eintritt 25 Pf.
Sothebys Konzertbüro „Ein Abend in Wien“.

Neu! Neu!
Brause-Müller's
Arenstraße 11. Restaurant. Arenstraße 11.
Täglich **gr. Concert**
von der neuen Band-Staffette. Direction: Herr E. Grau.
(Wiener Originalbesetzung.)
U. A. kommt zum Anfang der **Schwalbenmarsch**.
Eintritt frei. Anfang 7 Uhr. Eintritt frei.
Hochachtungsvoll **Brause-Müller**.

Goldne Krone, Streichl.
Heute sowie jeden Mittwoch **gr. Eierplätzchen**.
Hochachtungsvoll **E. C. Gebenreiter**.

Residenz-Theater.
Mittwoch, 28. Januar, 2 Vorstellungen
Nachm. 4 Uhr ermäßigte Preise:
„Die Kaffee-Gust'l.“
Dresdner Volkstheater in 4 Abth. von E. Karl.
Abends 1/2 Uhr, zum ersten Male:
„Krethi u. Plethi“ oder „Der närrische Schuster“
Große Pesse mit Gesang und Tanz
in 9 Bildern von D. Kalisch.

Donnerstag den 19. Februar 1891
Abends 7 Uhr
im Saale von Braun's Hotel
Clavier-Abend
von

Clotilde Kleeberg.

Nächste Eintrittskarten à Mark. 4, 2½, sowie Stühlpätze à Mark. 1 sind in der Kgl. Hof-Musikalienhandlung von F. Ries (Königstr.) — Fernsprechstelle Nr. 1099 — zu haben.
Bestellungen auf Plätze nimmt auch die Königl. Hof-Musikalienhandlung von Ad. Brauer (Plötner). Nachstl. — Fernsprechstelle Nr. 579 — entgegen.

Kartenverkauf von 9—1 und 3—6 Uhr.

Bürgerverein zu Antonstadt.
Monatsveranstaltung
Dienstag, den 3. Februar 1891. Abends 9 Uhr, im
Saale des „Ballhauses“, 1. Etage, Bautznerstr. 21.
Vortrag des Herrn Professor Dr. F. Neelsen, Professor am
Meiningen. Stadttheater, über:
Die Vacillen der Tubaflöte, ihre Wirkung und die
Rochische Behandlung der Tubaflöte.
Bei diesem Vortrage lädt hiermit
je ein Mitglieder und Biare freudlich ein.
Eintritt frei. **Der Vorstand.**
Otto Friedrich, Vorsitzender, Königgrätzstr. 79.

Eldorado.

Dienstag den 3. Februar
Grosses
Elfe-Maskenfest
in sumptuous prachtvoll dekorirten u. feinheitlich beleuchteten Räumen.
Die kostbarsten Masken im Eldorado sind Weiss durch Beleuchtung
reicher und kostbarer Masken ausgeszeichnet und belebt.
Eine Prämierung der schönsten Maske mit einem wert-
vollen massiv goldenen Ringe findet auch bei diesem Masken-
fest statt.
Die Promenaden- und Ballmusik wird von zwei Militärmusik-
Chören ausgeführt.
Große Ueberredung und Marquise u. s. w.
Eintritt 1 Mark. Eintrittskarten im Vorverkauf zu 25 Pf.
sind in sämtlichen Cigarren-Geschäften des Herrn E. Wolf und
im Eldorado zu entnehmen.
Keine Rücksendung im Hause zu billigen Preisen.
Hochachtungsvoll Gustav Fritzsche.

Dresdner Bürgerbräu,
früher Delauer, Nr. 8 Altmarkt Nr. 8, iedt 21. Merdel.
Zäglich Concert.

Früher Eintritt. Zum Vortheil der neuesten und beliebtesten
Sänge u. Märkte. — Sonntags Anfang 4 Uhr. Wochentags An-
fang 6 Uhr. Eintritt frei. A. Merdel.

Stadt-Waldschlösschen.
Postplatz.
Für das Parterre-Losol heute von 7 bis 11 Uhr
Militär-Concert.
Eintritt frei.
Die Säle 1. Etage, neu vorgerichtet, für Vereine, Hoch-
zeiten, Versammlungen u. empfohlen zur ges. Verabredung.
Mittwoch: Abends 4 1/2 Uhr. Sonnab. 7 Uhr nach Wahl.
Biere stets hochstein. Hochachtungsvoll Eugen Dichrich.

Hotel Münchner Hof.
Internationales Concerthaus Kreuzstraße.
Letzte Woche.
Heute großes Gesangs-Concert
der unübersehbaren echten Tiroler Sänger-Gesellschaft

Etschthaler.
Anfang 1/28 Uhr. Eintritt 20 Pf.
Hochachtungsvoll C. Martin.

Boulevard,
an der Kreuzkirche 7.
Heute großes Frei-Concert.
Gaudete meinen kräftigen Mittwochlich von 35 Pf. an.
Heute Rindfleisch mit Weißkraut.
Achtungsvoll Emma verw. Richter.

Der gegen den Mauregessen Otto Blafer von hier unter
8. Januar 1891 erlassene Stellsch. hat sich erledigt.
Gräfenthal, den 26. Januar 1891.
Der General-Anwalt.
Schultze.

Panorama international.
Wittenstraße 20. 1. geöffnet
von 10 Uhr bis 10 Uhr Abends.
Diese Woche auf vielseitigen
Wunsch II. Cyclus.
Amerika, Californien,
Partien bei Newyork etc.

Wunder- u. Irrgarten
Steinstraße 9.
Geöffnet von früh 11 bis Abends 11 Uhr.
Obiger Irrgarten bleibt stets in Dresden.

Panorama,
Pragerstraße 20 21.
Sturm auf St. Privat.
Neu! **Dioramen:**
1) Kaiser Wilhelm I. in sein. Arbeitszimmer,
2) Die Aufbahrung der Leiche Kaiser
Friedrich's in der Jaspisgallerie des
Schlosses Friedrichskron.
Täglich geöffnet von 8. Sonntags von 11 Uhr an
bis zur Dämmerung.
Eintritt 1 Mk., Militär und Kinder 50 Pf.

Kaufmann & Sohn
Akustisches Cabinet
Ostra-Allee 19.
Täglich geöffnet v. 9—6 Uhr. Sonntags v. 11—2 Uhr.
Eintritt 50 Pf. Mont., Donnerst., Sonnab. 1 Mark.
Fortwährende Vorführung und Erläuterung der Kunstuhr.
Neu! Das Grammophon.
Schrift und singt besser als der Phonograph.

Münchner Union-Bräu,
Marshallstraße. Ecke Niederrheinstraße.
Heute grosses
Schlager- und Streich-Zither-Concert,
ausgeführt von den Herren O. Naumann und P. Heinrich.
Eintritt frei.
Zu recht zahlreichem Besuch lädt eingebaut ein
Hochachtungsvoll R. Schauer.

Marquise frei! **Restaurant**
StilleMusik, Bautznerstr.
Heute Mittwoch
Großes Concert von der Wiener
Original-Damen-Mopelle
„Die Schwalben“.
Anfang 1/8 Uhr. Eintritt 20 Pf.
Hochachtungsvoll Oscar Müller.

Gewerbeschule.
Das Einschreiben neuer Schüler findet in
der Zeit vom 16. Februar bis 16. März statt.
Vorlesungen auf Beratungen zugelassen.
K. W. Clauss,
Dir.

Ehrlich's Musik-Institut,
Dresden, Victoriastraße Nr. 18, part.
bietet Unterricht in Clavier, Gesang, Violine, Violoncello, Theorie,
4- und 5-stündig Spiel etc. An einer Stunde beteiligen
sich nur 2 Schüler, außer a. d. Ensemble-Stunden.
Einzelunterricht findet auf Wunsch im Institut oder auch in
den Wohnungen der Schüler statt.
Der Eintritt kann jederzeit, der Antritt nach vierwöchent-
licher Abmeldung erfolgen.
Schüler, welche während der grossen Ferien ihre Unterrichts-
stunden aussetzen — sind für diese Zeit von der Zahlung des
Stundengeldes befreit.
Am Institut erhalten Unterricht ausser dem Director:
Sologesang, Lieder- und Rollenstudien: die Herren
Königl. Kammer-Sänger Anton Erl und Componist Rein-
hold Becker;

Clavier: die Herren Musikdirektor Müller-Reuter, Paul
Lehmann-Osten, Gott. Knauth, Ph. Michael, die
Damen: Frau Ballard-Dittmarsch, Fr. Margaretha von Strombeck, Fräulein Annette Ehrlich, Fräulein Nina Kranich, Miss Amy Watson, Fräulein Elisabeth Schottin, Fräulein Martha Kirsten;
Violine: die Herren Königl. Musikdirektor A. Ehrlich, Kgl. Kammermusikus A. Melissner, Kgl. Hoftheatermitglied C. Wengfeld.

Gesang: Opernsängerin a. D. Frau Fischer-Peckel,
Methode: Garcia; Fr. Ida Zimmermann, Methode: Aug. Götz; Fr. Louise v. Schmetz, Methode: Organi-

Berantwortlicher Redakteur: Julius Schmidt in Dresden.
Sprechzeit Vorm. 10—12, Nachm. 5—7.
Verleger und Drucker: Ullrich & Reichenbach in Dresden.
Papier von Kübler u. Wieshammer in Aue bei Waldheim.
Das heutige Blatt enthält einschl. Börsen- u. Fremdenblatt 18 Seiten.

Consolidirtes Festschlößchen.

Activa.

Bilanz am 30. September 1890.

Passiva.

	Br.		Br.		
zu Grundstücks- und Gebäude-Konto	1.844.061	22	Ver. Action-Konto	341.000	-
Mietzinsen-Konto	87.978	30	Stamm-Prior. Action L. A-Konto	274.500	-
Lagerhäuser- und Wirtschafts-Transportgeschäfte u.			Stamm-Prior. Action L. B-Konto	500.100	-
Bauernt. Urenthl. Konto	99.875	61	Stamm-Prior. Action L. B Amortifikations-		
Kontos	1.107	-	Konto	600	-
Garten-Neubau-Konto	12.376	-	Hypoth. Prior. Anteile Konto (incl. 1200 Ge-	400.000	-
Werke, Aufzüge- und Schächte- und Möbi-	97.085	77	nugaben)	815.000	-
lai-Konto	19.228	16	Hypotheken-Konto	143.921	16
Raum- und Wechsel-Konto	281.541	43	Wiederbeschaffungs-Konto	6.200	-
Gewinne	213.901	69	Aktion-Dividenden-Konto 1888/87	125	-
			Stamm-Prior. Action L. A Dividenden-	50	-
			Konto 1886/87	570	-
			1887/88	25	-
			1887/88	592	50
			1888/1889	915	-
			Aktion-Dividenden-Konto 1888/89	175	-
			Hypoth. Prior. Anteile-Siten-Konto	5.387	50
			Konto-Gerent-Konto I.	37.592	31
			Gewinn- und Verlust-Konto	64.410	72
				2.657.717	19
				2.657.717	19

Soll.

Gewinn- und Verlust-Konto am 30. September 1890.

Haben.

	Br.	Br.		Br.	Br.
zu Zeuer-, Unfall-, Werde-Beruhigungs-Konto	5.630	49	Ver. Wert-Konto I	705.775	25
Gis., Firs. und Spand., Bedr. Robben- und			Marksteine- und Abfallgerüste-Konto	7.812	43
Feste-Konto	73.330	04	Über-Konto	205.42	73
Kattauer- und Breitauer-Konto	63.085	43			
Unter- und Verwaltungs-Konto	46.919	65			
Postdienst-Konto	15.688	17			
G. W. Waffel- und Bekleidungs-Konto	9.759	38			
Reparatur- und Dekompo.-Unterhol-Konto	38.319	93			
Bauhotel-Restaurant-Renovations-Konto	22.094	61			
Schnelleten-Siten-Konto	40.150	-			
Hypoth. Prior. Anteile-Siten-Konto	20.000	-			
Siten- und Provision-Konto	973	45			
Soppen- und Walz-Konto	342.998	53			
Gewinn-Konto, Gewinn	64.410	72			
	743.930	43			

Dresden, den 24. Januar 1891.

Der Vorstand.
O. Bergholz.

Dietrich Reh.

Knorr's Suppen
Hafemehl, Hafergrütze, Suppentafeln, Erbswurst, Julienne.
C. H. Knorr, Heilbronn a.N., Conservenfabrik.

Der Winter

macht sich besonders in den Händen der armen Weber des Guldenberges. Unterzeichnetes Unternehmen unterstützt die Weber durch hohe Löhne, gutes Material, durch Geld und Kleidungshilfe.

Es empfiehlt daher zur geneigten Abnahme seiner Weben, also prima seine **CreasLeinen** von der nächsten bis zur nächsten Zerte in allen Breiten, gefertigt und umgestrickt, und gebledigte Leinen. Alle Zerte Hand- und Wichtäucher, auch im Oberland und Viehdorf, wenige leinene Tischdecken, weichleimene Teller, Jaccard- und Damast-Gedecke. Bunte Tischdecken, neuere Nachtmutter, Bettwaren aller Art. Neugroßstoffe, Chiffon, Schirting, Satin, Piané, Hemdenstoffe, prima Halbleinen in allen Farben, Schürzen etc.

Dieselben werden mit Vermeidung des Zwischenhandels und Ladenspeisen in jeder Meterzahl direkt an die Kunden versandt.

Die Weben werden aus bestem Material unter strengster Kontrolle hergestellt. Weben zu Ausstattungen wird auf das Beste angestrebt und auch das Stücken bereitgestellt.

Von Hausfrauen aus allen Theilen Deutschlands liegen unverlangt belobigende Zeugnisse vor und können eingesehen werden.

Die Preise sind bei der vorzüglichen Qualität der Weben zeitgemäß niedrig gehalten.

Weben mit Weben stehen auf Verlangen gern hand zu Stande.

Zur Intressse der armen Weber bittet um recht zahlreiche Bestellungen das

Faldenburger Weber-Anterschlüpfungs-Anternehmen.

Th. Schoen, Württembergsdorf i. Zsch.



Billigstes aller feinen Speise-Oele
ähnlicher Qualität.

Preise:
1 Flasche Mh. 125,-
1 Kanne 5 Ltr. 4,-
10 Ltr. 10,-
20 Ltr. 20,-
50 Ltr. 50,-
100 Ltr. 100,-

Nach einmaligem Versuch
jeder Haushaltlich
unentbehrlich.

Garantiert reines Naturprodukt.

Verkauf nur in geschlossenen Gefässen.

Frische Haushalte,
Pfleges Dose für Schlaf, Badewanne etc.

Verkaufsstellen bei W. J. Carstens Nachf., Altstadt
Weberstraße 33, Paul Engelmann, Strieben, 4. Straße, Ecke
D. Straße, Ernst Hänsel, Seidenstraße 13, Ecke Schmiedstraße,
Alfred Klemm, Neustadt, Viechtstraße 28, Ecke Aufzügestrasse,
Alfred Klemm, Altstadt, Einsplatte 2, Ecke der Sodienallee,
Emil Müller, Neustadt, Rohrbachstraße 3, Benno Schmidt
Nachf., Altstadt, Lüttwitzstraße 14, Ecke Struvestraße, B. Thiele's
Nachf., Inh. Eduard Altnar, Altstadt, Freibergerstraße 9,
Max Wagner, Altstadt, Wallstraße 13, Weigel & Zeech,
Altstadt, Marienstraße 12, Edm. Scholze, Blasewitz, Schill-
strasse 11, Robert Vieret in Rieben, am Markt.

Für Damen!

Schneider, Mäntelchen, Schnittzeichnungen, vortheilhaft Zuschniden und accurat Nähen aller Damen- und Kindergarde-robe wird nach meinem leicht fühligen System gründlich gelebt im ältesten Lehrmittel von

Frau Emma Hofmann,
48, II. Villenstraße 48, II.

Mieder werden zugeschnitten, Schnitte verarbeitet.

Ophelia,

Haarverjüngungsmilch.

Einzigartige Newheit, reichlich gesättigt. Eingeschüttet mit Reichenfolg in Österreich, Ungarn, Italien. Sicherer Mittel, um grauen Haaren ihre natürliche Farbe nach kurzem Gebrauch zurückzugeben. Allein jetzt zu bezahlen ab 3. M. bis 5. M. durch L. Bodenberger, Berlin N. W., Marienthal 2.

Europäischen Ruf

hat sich die **Kölnerische Kräuter-Essenz** von Pleimes als das wirkamste aller bisher bekannte Haarfarbungsmittel erwiesen. Sie verhindert sofort das Ausfallen, wie bei fortgeschrittenem Gebrauch das fröhliche Grauwerden des Haars, bedarf zahl gewordene Schädel wieder neu, wählt die Kopfhauten, wie bei Kopftrocken eine wahre Wolfskappe und reinigt die Haut gründlich von Schuppen und Schuppen, ab Al. 1 und 2 M. 3 Al. 2½ und 5 Mark. Alleinige Niedergabe in Dresden bei Oscar Baumann, Frauenstraße 3. Große Saarabschneide und Früh-Zalons für Herren und Damen. Absonderungen 10 Marken 3 M. 3 Marken 1 Mark. Großes Lager feiner Parfümerien und Toiletteesselen.

Submission.

Die in der Zeit vom 1. April 1891 bis 30. März 1892 bei den hierigen Militärbediensten z. h. benötigten **Schreibbedürfnisse**, als ungefähr 340 Stück Mündi-, Concept- und Briefpapiere, 25 Stück Aufzetteln, 16 Stück Kodapaper, 7 Stück Postpapier, 13000 Stück Briefumschläge, 100 Stück Zigaretten, sowie Gummie, Bleis, Roth- und Blaufüsse, Stahlblechholter sollen an den Militärbediensten verabredet werden. Die Bedingungen sind im Geschäftszimmer der unterzeichneten Verwaltung — Altstadt, Administrationsgebäude, Zimmer 55 a — vorher einzusehen und die Angebote bis

Freitag den 6. Februar 1891, Vormittags 10 Uhr, vertragt und mit der Aufschrift „Schreibbedürfnisse-Vicierung bestreift“, dahin einzutragen.

Dresden, am 27. Januar 1891.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Auction. Donnerstag, den 20. d. M. Vormittags 11 Uhr, sollen im **Gaithofer** zur Stadt Amsterdam in Laubegast **2500 Stück Cigarren** gegen Barzahlung versteigert werden.

Dresden, 27. Januar 1891.

Rossberg, Ger. Volk.

Gut auffbares Mädchen sucht

habseligst die Bekanntschaft eines

reichen und wohlhabenden

Verheirathung

zu machen. Mädchen nicht aus-

geschlossen. Adressen erbeten bis

31. d. M. unter R. J. 807 im

„Invalidendant“ Dresden.

Ein adliches Mädchen sucht

habseligst die Bekanntschaft eines

reichen und wohlhabenden

Verheirathung

zu machen. Mädchen nicht aus-

geschlossen. Adressen erbeten bis

31. d. M. unter R. J. 807 im

„Invalidendant“ Dresden.

Ein adliches Mädchen sucht

habseligst die Bekanntschaft eines

reichen und wohlhabenden

Verheirathung

zu machen. Mädchen nicht aus-

geschlossen. Adressen erbeten bis

31. d. M. unter R. J. 807 im

„Invalidendant“ Dresden.

Ein adliches Mädchen sucht

habseligst die Bekanntschaft eines

reichen und wohlhabenden

Verheirathung

zu machen. Mädchen nicht aus-

geschlossen. Adressen erbeten bis

31. d. M. unter R. J. 807 im

„Invalidendant“ Dresden.

Ein adliches Mädchen sucht

habseligst die Bekanntschaft eines

reichen und wohlhabenden

Verheirathung

zu machen. Mädchen nicht aus-

geschlossen. Adressen erbeten bis

31. d. M. unter R. J. 807 im

„Invalidendant“ Dresden.

Ein adliches Mädchen sucht

habseligst die Bekanntschaft eines

reichen und wohlhabenden

Verheirathung

zu machen. Mädchen nicht aus-

geschlossen. Adressen erbeten bis

Ausverkauf.

Mehrere
Brillant - Armbänder, Brillant-
Broches, Brillant-Ringe etc.,
wie eine noch schöne Auswahl von
Gold- und Silber-Schmucksachen,
Granatschmuck, Corallen etc. etc.
zu äusserst billigen Preisen

ausverkauft werden bei

Fl. Kreibich,

König-Johannstrasse 10.

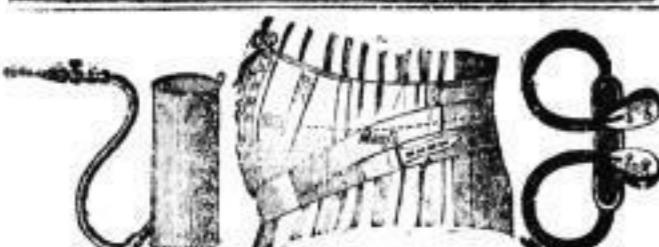
111 Günstige Gelegenheit zum Einfäus von Con-
firmanden-Geschenken!!!

Fl. Kreibich,
Landhausstrasse 19 (früher 10)
vis-à-vis dem Landhaus.
empfiehlt Besatz-Mittel für Plasten-Kostüme, wie Glitter,
Sterne, Halbmonde etc.

!! Vogelaugen !!

Bekannt best offizielles Vogel oder
Glas-, Wachs-, Metall- und Rüschen-
Perlen.

Reiche Auswahl von
Schmucksachen aller Art.
Specialität: Echte Granaten und Korallen.
der Billige Preise.



Bruchbandagen, Zusensorenien, Matbeter und Bougies,
Mutterkränze, Mutterrohre, Leibbinden, Hammistrümpe,
Matzehalter, Spülkannen, Selbstöffner, Klyster,
Mutter, Dals- und Wunddrüsen, Inhalations-Apparate,
Geburtsel, Bettentlungen, Urinhalter, Entlüften, empfehl
Männlich, chirurg. Instrum. u. Bandagen-Magazin

Guttmühle 14 und Villnauerstrasse 29.

Damien steht meine Frau zu Diensten.

Kinderkrämpfe
Epilepsie
Hysterie

und ähnliche Nervenleiden werden, wenn nicht durch
ärztliche Fehler hervorgerufen, sofort geheilt durch
den Gebrauch von Lehmann's Krampfpuvel
seine Schrammmittel. Amtlich beglaubigte Atteste
von zahlreichen Heilberufen liegen
vor. Er ist seit mehr als 10 Jahren
der Schrammsteller. Erfolgreich in
den Apotheken & Dosen Nr. 2
und Gebrauchsgegenstände. Wenn
jemanden nicht vorrätig, wende
sich direkt an die Fabrik

M. Lehmann, Dresden 6.
Fabrik chemisch-pharmaceutische Präparate

Echt zu haben in **Dresden** in der **Hirsch-Apotheke**, Leipzigerstrasse, bei **Ernst Bleyle** (gros), Annenstrasse 52, in **Potschappel** bei
Apotheker **Stark & Hensch**.



Böhm. Bett - Federn
und Daunen,
das Psd. v. 1 M. an (neue grüne Gränsleder) bis zu den
grünen, **Daunen- u. Steppdecken, fertige Betten,**
Inlets, Bettwäsche empfiehlt bei reichster Bedienung
zu festen Preisen

G. A. Eich's Nachfl.: O. Heduschka,
Schiffstrasse 9, nahe dem Altmarkt. Gegründet 1824.

Parquet-Fussböden
für Zimmer, Tanzäle und Geschäftsräume empfiehlt
in grösster Auswahl

Hugo Thiel & Co., Neugasse 34.

„EQUITABLE“,

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft der Vereinigten Staaten

zu New-York.

Gustav G. Pohl, in Riga Gustav Pohl & Co., Generaldirektor und Generalbevollmächtigter für Deutschland, Österreich-Ungarn, Russland und den Norden Europas.

Hamburg-Altona.

Gesamtumkapital ultimo 1889	Mr. 455,288,813.76.
Gewinn-Revenue	96,564,505.35.
Verlässliche Depots, sowie Aktiva in Grundbesitz für die deutsche Abteilung circa	10,000,000. -

Neues Geschäft in 1890

über Mr. 850,000,000.

In der deutschen Abteilung gelangten zur Verhandlung im verflossenen Jahre

über Mr. 49,000,000 neuer Anträge.

Beste und vortheilhafteste Kapitalanlage für Kapitalisten durch
Benutzung der Tontinen-Versicherung.

Neueste Reform: „Freie Tontinen-Police“, unübertroffen, eoulante

Welt-Police.

nach einem Jahre sei für jede Beleihung über Meile auf dem ganzen Erdball, nach zwei Jahren unanfechtbar.

Die Resultate abgelaufener Tontinen-Polices sind qualitativ, als die Gewinn-Resultate jeder anderen Art der Welt.

Günstigste Leib-Rente-Versicherung.

Ankunft bereitwillig durch die Vertreter der Anstalt und

die General-Repräsentanz Dresden,
Wilsdruffer Strasse 18, I.

Technisches Bureau

für Projektierung und Ausführung von
Beleuchtungs-, Wasser-, Entwässerungs- und

Heizungs-Anlagen.

Spezialität: Desinfektions-Einrichtungen und Cloacal-Auslagen.
Fabrik für Süßwasser-Abwasser-Desinfektionsanlage.

V. Möller Nachfolger, Civilingenieur,

Teleph. Nr. 2102 Dresden-N. Kaiserstr. 5, I.

Chemnitz.

Hotel Burg Wettin

Carolinestrasse, nahe des Hauptbahnhofs in idyllischer Lage.
Etablissement 1. Ranges. Neu erbaut und eröffnet am 1. Januar
d. J. Komfortabel ausgestattete Fremdenzimmer, verbunden mit
elegant eingerichteten Weinräume und Restaurant (Minzner
Weinbau und Bier aus dem Bürger-Brauhaus). Beaumére
Verdecksverbindung mit dem Centrum der Stadt. Elektrische
Beleuchtung. Echte Preise. Vorzügliche Küche.

Der Besitzer: **N. Alber.**

Inhaber von Hotel u. Sooldab Julianihall-Sarzburg.

Bay-Rum,

elegantes, erfrischendes Mittel zur Belebung der Kopfhaut
und Befreiung der lästigen Kopfschuppen. Flasche 1/20
und 1 Mot. Preissatz nach anwärts.

Kgl. Hof-Apotheke,
Dresden, am Georgenthor.

Anglück auf dem Zwingerleid.

Mit meiner Minna auf den Zwingerleid;
Ich wollte auf dem Eis ihr imponieren
Und zeigte meine Kunst im Ruhm's-Weltglück.
Doch dauerne der Stolz nur eine kleine Weile —
Bardau! — da liege ich auf jenem Körperbette.
Der eigentlich zum Sitzen angeboren!
Als ich mich aufgeworfen, untersteuert,
Wie Minna vor mir blieb schnell vor'm Gesicht
Diebt sie sich um, als fenne sie mich nicht! —
Wie ich sie eben nach dem Grund will fragen,
Zahl' ich mir Bantolou, mit Permision zu legen.
Ein Witz hinter — und bin ganz erfreut,
Weil es der lange Saufodest bedarf.
Da kommt ein Freund und sagt: „Ja leider
Kauf' keinen in der „Golden Eins“ die Kleider.
Tausch' mich Dir so was nimmmeinst posse!“

Fortsetzung des
Total-Ausverkaufs!

So lange Vorrauth verkaufen:

G. Heberzich, früh. 15—24, jetzt nur 7½ M. an
G. Heberzich, früh. 20—36, jetzt nur 10 M. an
G. Heberzich, früh. 28—50, jetzt nur 14 M. an
G. Heberzich, früh. 15—27, jetzt nur 9 M. an
G. Heberzich, früh. 25—30, jetzt nur 15 M. an
G. Heberzich, früh. 20—45, jetzt nur 12 M. an
G. Heberzich, früh. 30—60, jetzt nur 21 M. an
G. Heberzich, früh. 7—15, jetzt nur 4 M. an
G. Heberzich, früh. 10—17, jetzt nur 6 M. an
G. Heberzich, früh. 15—30, jetzt nur 8½ M. an
G. Heberzich, früh. 11—20, jetzt nur 5 M. an
G. Heberzich, früh. 11—20, jetzt nur 3 M. an

Unsere ausköhligen Kundenchaft entgegen zu
kommen, diejenigen Einkaufs-Täufte benötigen zu
können, haben wir uns entschlossen, daß bei Kauf
von 20 Mark an bis 20 Kilometer im Umkreis
jeder Käufer an den Hause des Metzger-Wirtes III.
Klaß bei Vorstellung desselben zurückbezahlt erhält.

Billigste Einkaufsstelle Dresden

Goldne 1.

Nur allein

Schlossstrasse 1, I. Et., Ecke Altmarkt.

— Frackverleih-Institut. —

Nachdruck verboten!

Strümpfe
werden angekauft, neue Strümpfe in
Unterholzen Seilergasse 14.

Maskengarderobe,
billig und gut, zu perf. und zu
versch. Grünenstrasse 17 pt. 118.

Käse!

Dresdner Bierkäse a. Schod 130 Bf.

Olmützer a. Schod 85

Schafkäse a. Schod 15

Heinrichsthaler a. Schod 15

Thüringer Waldkäse

leicht, leicht verdaulich, Et. 15 Bf.

Liptauer, echt ungat. 15

Klosterkäse 30

Ziegenkäse 55

Kräuterkäse 30

Neufchateller 20

Kronenkäse 50

Camembert 20

Limburger a. Blaub. 50

(in ganzen Blättern billiger)

empfehlen

Gebrüder Birkner

Schreibergasse 9

und

40 Wilsdrufferstr. 40.

Ball-Blumen,

Ball-Aigrettes.

Silber- u. Gold-

Myrthenkränze

empfiehlt zu Rabattpreisen

C. Hörig,

Blumen- u. Federfabrik.

Wilsdrufferstr. 29.

Atzenke

aller Staaten erwünscht

Rud. Schmidt

Patentanwalt, Dresden

Schlossstr. 2, II. (Café Central)

Prachtvolle neue
Pianinos,

freispielt mit unüber-
troffener Tonfülle, in jeder

gewünschten Ausstattung, em-
pfehlt in reicher Auswahl zu
reellen und billigen Preisen

unter Garantie zum Verkauf.

H. Wolfram,

Piano-Fabrik,

Seestraße 3, 1.

Annahme älterer Pianos.

Leichte
Damentücher

zu eleganten
Frühjahr-Röben

nur reine Wolle

1 Rolle 5 Meter 10 Bf.

1 Rolle 5 Meter 12 Bf.

1 Rolle 5 Meter 15 Bf.

Tuchniederlage

Grunerstrasse 5,

erste Etage.

la. Speisefett (Stern)

1 Bf. 50 Bf. bei 5 Bf. 10 Bf.

in Stück 15 Bf. in Form 14 Bf.

Corallien pr. Et. 27 Bf.

ausgewogen pr. Et. 30 Bf.

Preisselsbeer

ohne Sader 20 Bf.

mit Sader 30 Bf. bei 10 Bf.

1890er Sardellen,

1 Bf. 30 Bf.

1 Zylinder, ca. 12 Bf. schwer

Wünsche
Stadt, mit
großen
und Ver-
vorsichtigen
Stilen und
viele über
zügliche und
ausgeprägte
eigene Be-
strebungen
eigenen
eigenen
Büro-
Gebäuden

Bäder-Lehrling

unter günstigen Bedingungen ge-
sucht von R. Bräuer, Bäder-
meier, Annenstraße 43.

Gesucht

von einzelnen Herren ein junger
antiquarischer Mann als
Diener. Anträge unter C. N.
C. 1035 in die Exp. d. Bl.

Gärtnerlehrling

wird angenommen. Striesen,
A-Strasse 47.

Tüchtige Strohhützicher

finden bei hohem Accord- oder
Wochenlohn sofort Beschäftigung
bei Carl Ahlemann, Leipzig,
Thomaskirche 11, 1. Reisebüro
neben der Universität.

2 accurate Auslegerinnen

wid Robert Schulte, Gold-
schmied, Dresden-Striesen.

W. sucht Strasse 12, 3.

Ein Lehrling gesucht

in der Stahl- u. Möbelwarenrei-
te v. B. Greifenhagen, Balmstr. 19, 2.

Ein durchaus tüchtiger Hochzeitskoch.

oder Chocoladen- u. Backer-
waren-Branche, der sowohl
mit den neuesten Habitslangen,
wie auch mit häuslichen Fabri-
katen, sowie mit der Fabrikation
gründlich vertraut ist, findet als

Gabrielsteller

sehr tüchtige, dauernde Stellung
bei gutem Gehalt. Disposition
wird zugelassen. Off. möglichst
anständig u. mit Gehaltsantrag
unter J. 631 niederzulegen bei

Haasenstein u. Vog-
ler, A. G., Leipzig.

Ein junges Mädchen, welches das Buchstabe gründlich er- lernt hat, um eine Ausarbeiterin zu werden ges. gr. Wohnungssche- nkte 37. Buchstabe.

Mehrere geübte, affektante
Betass-Auslegerinnen,

aber nur solche, finden dauernde
Bedienung bei Oscar Höfler,
Goldschmied, Striesen, F-Str. 3.

Junge Damen,

welche Lust haben das Kochen
zu erlernen, finden Unterkommen
mit oder ohne Pension gegen
mäßiges Honorar.

Dresden.

Hotel Roessiger.

Gewissung gesucht. H. 2,

Buchhalter

für eine Fabrik in Dresden ge-
sucht. Beratensposten, dauernde
Stellung. Off. A. P. N. 3 erb.
durch die Expedition dieses Blattes.

Schreiberin, Kasse, Gehaltsantrag,
Adressen und Verhältnisse erwünscht.

Zur großen Gewinn bringt.

W. Geschäft wird inell. junger
Kasse mit 10-15.000 M. als

Theilnehmer

gesucht. Zahl. Anth. von

9000 M. nachgew. Nur empfieh-
lend. Adr. unter R. O. 812

"Invalidendank" erbeten.

Ich habe zum sofortigen An-
tritt od. 1. Febr. einen tüch-
tigen Sohn.

Unterschreiber.

Zohn 15 M. per Woche. Peter
Schoenegger, Oberförster, Lomnitz Sanderleben (Anhalt).

Ein Sohn verhörschaffender Eltern,

welcher einiges Talent und

Geist.

Uhrmacher

zu werden, kann tüchtige Uhrm.

unter günstigen Bedingungen bei
einem tücht. und soliden Meister

in einer kleinen Stadt nahe Dres-

den in die Lehre treten. Off.

unter Uhrmacher-Lehrling

1038 Exped. d. Bl. erbeten.

Eine erfahrene, energische

Oeconomie-

Wirthschafterin

wid bei hohem Gehalt gesucht

bei Rita Weishafer bei Weissen-
born, S. Paulus. Antritt 1. April.

Zur Bergsteigerung meines Ge- schäfts, verb. m. Herstellung u. Spezialart, suche einen tüch- tigen Sohn.

Theilhaber

mit Vermögen. Werte Kaufe.
unter A. N. A. 2134 in die
Exp. d. Bl. erbeten.

Auslegerin

die auswärts sofort gesucht. Näh-

Gärtnerhausstr. 12, D. 1.

Musik!

Suche 1. Cellokonzert, w. Tenor-

und Blas. G. Schmidt.

Musikdirektor, Stephanienstr. 12.

Graveur- Gehilfen

auf Stellen, sowie auf Stempel-
schnitte gesucht, werden in dauernde
Stellung getragen bei Cohen &
Northmann, Dresden, See-
straße 21.

Drogen- Lehrling!

Alle mein neines Drogen- und
Arzneimittel-Geschäfts, verbunden
mit Colonialwaren, in der Nähe
Dresden, suche ich einen jungen
Mann aus guter Familie. Ge-
wissenhafte theoretische u. prakti-
sche Ausbildung angestrebt.
Rust und Logis im Hause. Be-
such der Dresden-Drogen-
hochschule ermöglicht. Off. unter
V. M. 472 Exped. d. Bl.

1. März

zu einem Lehrling e. gewandt.

Mädchen

für Küche u. Haushalt gesucht, w.
pät. mit u. auswärts geht. Näh-
Gärtnerhausstr. 28, 3. Et. rechts.

Ein Brauer

mit guten Zeugnissen u. tüchtig
in der Brauerei, findet Stellung
in der Brauerei Schleinitz
bei Melken.

Ein durchaus zuverlässiger

Mann, sicherer Mechaniker,
mit großer Handlichkeit, für ein
Baugeschäft in der Pauls-
str. 28. Offerten unter
E. S. 20

an die Zittauer Morava-
Zeitung in Zittau erbeten.

Ein Mechaniker, welcher im

Telegraphen- und Tele-
phonbau bewandert ist, wird
gesucht in der Telegraphenban-
kanthalt von C. E. Grauer
in Zittau.

Barbier-Gehilfe

sofort gesucht. Schmidt,
Strehlen-Dresden.

Nehrere tüchtige Verkäuferinnen,

welche auch im Decoriren firm-
find, finden vor sofort in meinem
Büro, Rosamente- und Weiß-
warengeschäfte

angenehme Stellung.

Offerten nebst Photographie und
Zeugnissen erbeten

Leopold Fischer,

Werdau, Sachsen.

Guten tüchtigen Fräulein

gesucht bei gutem Wohn-
Adolf Horn, Barbier, Dresden,
Bahnhoftorstr.

Buchhalter

für eine Fabrik in Dresden ge-
sucht. Beratensposten, dauernde
Stellung. Off. A. P. N. 3 erb.

durch die Expedition dieses Blattes.

Schreiberin, Kasse, Gehaltsantrag,
Adressen und Verhältnisse erwünscht.

Zur großen Gewinn bringt.

W. Geschäft wird inell. junger
Kasse mit 10-15.000 M. als

Theilnehmer

gesucht. Zahl. Anth. von

9000 M. nachgew. Nur empfieh-
lend. Adr. unter R. O. 812

"Invalidendank" erbeten.

Ich habe zum sofortigen An-
tritt od. 1. Febr. einen tüch-
tigen Sohn.

Unterschreiber.

Zohn 15 M. per Woche. Peter

Schoenegger, Oberförster, Lomnitz Sanderleben (Anhalt).

Ein Sohn verhörschaffender Eltern,

welcher einiges Talent und

Geist.

Uhrmacher

zu werden, kann tüchtige Uhrm.

unter günstigen Bedingungen bei
einem tücht. und soliden Meister

in einer kleinen Stadt nahe Dres-

den in die Lehre treten. Off.

unter Uhrmacher-Lehrling

1038 Exped. d. Bl. erbeten.

Eine erfahrene, energische

Oeconomie-

Wirthschafterin

wid bei hohem Gehalt gesucht

bei Rita Weishafer bei Weissen-
born, S. Paulus. Antritt 1. April.

Zur Bergsteigerung meines Ge- schäfts, verb. m. Herstellung u. Spezialart, suche einen tüch- tigen Sohn.

Theilhaber

mit Vermögen. Werte Kaufe.
unter A. N. A. 2134 in die
Exp. d. Bl. erbeten.

Auslegerin

die auswärts sofort gesucht. Näh-

Gärtnerhausstr. 12, D. 1.

Musik!

Suche 1. Cellokonzert, w. Tenor-

und Blas. G. Schmidt.

Musikdirektor, Stephanienstr. 12.

Platten.

Ein j. Mädchen sucht i. 1. März

e. Stelle, wo demselben Gelegen-

heit geboten wird, das Platten

gründl. zu erlernen u. nach bess-
erer Leistung zu verbleiben. Off.

mit Angabe d. 1. 1. Gebotssatz

erbeten unter C. E. Grauer

in die Expedition dieses Blattes

Möbl. Zimmer

an Herrn zu verm. Schloßstr. 6, 2.

Graveur- Gehilfen

sucht Stellen, sowie auf Stempel-
schnitte gesucht, werden in dauernde
Stellung getragen bei Cohen &
Northmann, Dresden, See-
straße 21.

Drogen- Lehrling!

auf Stellen, sowie auf Stempel-
schnitte gesucht, werden in dauernde
Stellung getragen bei Cohen &
Northmann, Dresden, See-
straße 21.

Ein praktisch erfahrener

Bauführer

sucht Stelle hier ob. anspruchs-
voll. Off. unter R. S. 520 "In-
validendank" Dresden erb.

Ein anst. dlt. Mädchen, in der

Birchstr. erf. mit ein. Ver-
mög. sucht als

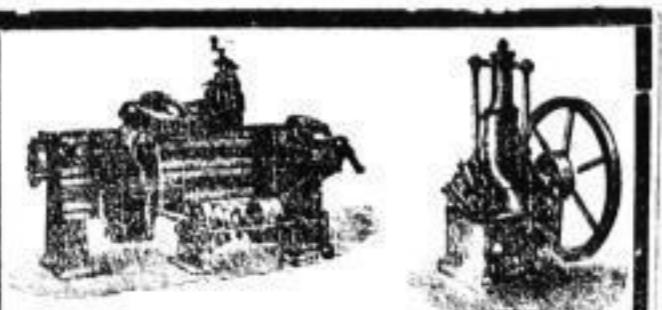
Wirthschafterin

Stellung in voll. Birchenstr.

Off. 600 H. Exped. d. Bl.

Ein j. Mädchen aus gut. Fam.

im Kochen u. d. häusl. häus



Albrecht Kaltosfen,

ingenieur,
Dresden-A., Freibergerstrasse 36.

verleiht in Vertretung der
Werkzeugmaschinen-Fabrik „Union“
vormals Dittl in Chemnitz
allgemeine Werkzeugmaschinen.

Spezialmaschinen für Maschinenfabrikation.
Erste Qualität.

Patent-Henkel-Gasmotoren Victoria

Mehrdruck veranlasst. Keine Reisen.
Prospekte und Kostenanschläge gratis.
Motoren sind in biegsamen gewölblichen Betrieben
und in meinem Bureau zu sehen.


Zur Herstellung von Bandwurthen und Beinern von
Vieh empfiehlt Concentrifex Kand, neues
Kittel bei Schmid, Schmidkunst, Schmid-
mutter und Schmidkunst zu Altenburg 1 M. 25 Pf. Holl. Nähre und Fleis-
hauer zu Stühle, Kinder zu Bl. Engl.
Fleischdampfer, Füller zu Bl. Fleisch-
pulce zu Schweine, Füller zu Bl. Tropf (zum dichten
und dichten) bei Schmidkunst, Dresden-
Neustadt, am Markt Nr. 3 und 4. Apotheke zum
Schwan. Kompt. Schmid nach oben wie

Steigerung des Einkommens,

Alltägliche Erholung, Kinderansteuer
gesucht nach Abnahmen von Schreibungen bei der Preußischen
Militär-Buchdruckerei, Düsseldorf in Berlin, Schreiberei 2, die für
1890 unter dem Namen „Gesellschaft zur Förderung der
Technik“ als „Fortschrittsverein“ abgeändert besteht.

75.000 Verbindete, 77.000.000 M. Vermögen.
Naher Absatz erhalten die Direktion und folgende Ge-
werke: **Alte Dreischeit** in Zwickau, **Blumen** 2, **Wilhelm**
Jacobs in Bamberg, **A. Eichberg** Nürnberg, **W. H. Giesecke**, **August Neumann** in Nürnberg, **G. Jäschke**, **Kleiderdruck** 2
in Leipziger, **Richard Pötz** in Berlin, **Wilhelm Büttner** in
Berlin, **Emil Götschius** in Berlin, **H. J. Hart** in Berlin.

Strümpfe

für Herren sind eine Spezialität des
Magazins zum Pfau,
Frauenstrasse 2.

Wollne Socken

gestrickt, weiß und braun	80
gestrickt, Weiß	125
Pant gestrickt, feine doppelte Farben	125
Lustige Socken, blau, gestrickt, sehr lang	125
in Braun, schwarz, marineblau, gestrickt echtfaser	2-

Schweiss-Socken,

schwarz, reine Wolle, kaufen auch
bei den engsten Wäsche nicht
einf 125

Vigogne-Socken,

Vigogne braun, II. Qual	20
" extra stark	30

Man verlangt überall

CHOCOLAT MENIER

Warne Socken und Strümpfe

für Herren, Damen, Kinder,
angenehm weiche und haltbare Qualitäten in ungewöhnlich großer
Auswahl zu billigen Rabattpreisen:
a Paar 35, 65, 75 Pf., 1 Mk. etc.

Herm. Mühlberg,
Wallstrasse.



Der Gasmotoren- Fabrik Deutz

renden auf den im Jahre 1890
stattgehabten öffentlichen Ausstellungen

mit Auslagen für die armen **Aortidritte** und **Bverbundungen** der von ihr aus-
genommen **Gasmotoren** von den verschiedenen Betriebsarten folgende Auszeichnungen erlangt:

I. Auf der Nordwestdeutschen Gewerbe- u. Industrie-Ausstellung in Bremen:

a. die kleine Ausstellung „Goldene Medaille“.

b. die Ehrenurk. für den besten Gasmotor.

c. die Ehrenurk. für den besten Betriebsmotor.

II. Auf der Landwirtschaftlichen Ausstellung in Mainz:

„Goldene Medaille“ für Gasmotoren.

III. Auf der Landwirtschaftlichen Ausstellung in Köln:

„Silberne Staat-medaille“ für Gasmotoren.

IV. Auf der Allgemeinen Hand- u. Dorfwirtschaftlichen Ausstellung in Wien:

„Ehrendiplom“.

V. Auf der Deutschen Conditorei- und 1. Bayerischen Kochkunst- u. Nahrungs-

mittel-Ausstellung in Würzburg:

„Ehrendiplom“ für vorzügliche Ausführung der Motoren und für die Bedienung,

welche sich die Firma um die Entwicklung des Gasmotorenbaues erworben hat.

VI. Auf der Ausstellung von Maschinen, Werkzeugen und Bedarfssachen für

Treuhörer und Bildschinner in Leipzig:

„Ehrendiplom“ für hervorragende Leistungen.

VII. Auf der Ausstellung für volksverständliche Gesundheits- und Krankenpflege

in Stuttgart:

„Ehrendiplom“ für hervorragende Leistungen.

Sämtliche vorstehende Auszeichnungen haben eine um so größere
Bedeutung, als selbe die **höchsten Preise** darstellen, welche über-
haupt auf den genannten Ausstellungen zur Verherrlung gelangten.

Der Generalsvertreter **H. Berk**,
Civil-Ingenieur, Chemnitz.

Cognac-Grosso-Haus, Dresden.

Marke:

Fuss, Lervoire & Co., TRADE

Cognac.



Gutblicht echt franz. Delicatess-Cognacs von hervorragender Güte zu
folgenden Preisen:

Cognac Fine Champagne

Mitt. 1, 3, 6, 7½, 10, 12, 15, 20 u. 30 per Originalflasche à 2 Liter versetzt.

Für Wiederverkäufer geeignete preiswerte Confum-Cognacs, II. Gewächs,
9 Mitt. 2½, 4 u. 5 per Liter versetzt. Creme de Cognac, von mir in den Handel ge-
bracht (Liqueur supérieur) à 9 Mitt. 1 und 5 per Liter versetzt. Man beachte gefällig die
Zubuttpunkte.

Bei Cognac-Alkohole tritt bei den Delicatees-Cognacs entsprechende Weichermäßigung
ein. Nach entweder verende auf Wunsch weitere Kosten à 6, 12, 25 und 50 Flaschen unter
Abnahme.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Joseph Fuss, Reitbahnhstraße 10.

Einzelverkauf bei Hrn. J. Olivier, Agl. Hoffnung, Dresden.

Tarragona-Weine

von der Firma Reinhold Ackermann sind

garantiert wertvoll.

rotb. Nr. 1 und weiß bis Nr. 3 sind vorzüglich.

Magenleidenden und Blutarmen

öftzlich empfohlen.

Tarragona-Wein

rotb. Nr. 1 ist der gesündeste Tischwein und mit

Wasser gemischt das billigste und wohlsmellendste Getränk.

Tarragona

rotb. Nr. 1, weiß Nr. 2, à 1 M. 125, bei 25 fl. M. 1.10 | mit

rotb. bis Nr. 3, weiß bis Nr. 4 150, . . . 25 1.35 | Gläser.

Preislisten gratis und franco.

Weinhandlung und Weinstube

„Taberna“

von
Reinhold Ackermann,

Schößergasse 12 (fr. gr. Brüdergasse 15).



E. A. Siligmüller in Würzburg

errichtet 1841.

Vorzüglichster deutscher Sekt.

Schwarze Karte — leicht und flüssig.

Weisse " — saft und rein,

Goldne " — sehr fein und elegant,

Cabinet — aus Champagnewein hergestellt.

Zu haben in fast allen Weinhandlungen.

Ozon, Gebirgs-Walduft.

reinigt die Raumluft von allen
schlechten Düften und erzeugt
eine reine, erfrischende, ozonreiche
Walduft, die den Atmungs-
organen unendlich wohlthaut und
heilt, brüt- u. baldseidende
Patienten ebenso vorzüglich bie-
tend ist, als der Aufenthalt in
Kurbädern. Stauballeen in v.
die höchst angenehmes Zimmer.
Barfüßige sehr zu empfehlen.
Kinder &c. Sehnsucht 10 Pf.
Man geht zu bezahlen von

Georg Häntzschel,
Dresden, Straße 2.
Große Anfertigung und Lager.

Livréé Auszüge
in 10-100 M. für
Kinder, Eltern,
Mitarbeiter, Dienstleute.

Regenmantel,
Entleberzunge,
Güte, Mützen,
Handtasche, Säcke
Keder, Beinleiter.

Pelze,
Pelzgarituren,
Bock-Schoßdecken
in den Farben der Vögel.

Equipagen-Decken,
Offene Fussäcke,
Muster je 10, Demand 3, Mah-
nen keine anfangs auszugeben.

N. Hermann,
Bauernhausstrasse 23, I. Stock.
Livréé - Stoffe und Strohie
verlaufen als auch einzeln.

Empfehlung:
Kohlenkanonen,
Kohlenöffner von 25 Pf. an,
Kohlensohlhüter,
Kohlenkasten 1 M. 20 Pf.
Feuergeräte mit Ständern,
Ofenvorsetzer, Ofenschirme,
Ascheimer.
Alles in großer Auswahl.
F. Bernh. Lange,
Amalienstrasse 8 u. 13.

Speciaalzrt
Dr. med. Meyer,
Berlin, Leopoldstrasse 31, besitzt
eine einer ganz anders bewohnte
einzelnen, wissenschaftlichen Rei-
thöfe alle geheimen Krank-
heiten bei Männern Frauen,
wie Schwangerschaft, alle in den
harmlosen fallen, ohne
Bemühungen des Patienten,
selbst, rasch, 1. charakter. Zu
preisen von 10-20 M. 1-5.
Anton, mit gleichem Ergebnis
briefflich.

Asthma-Kranke
können geheilt werden, nach
langjähr. Leidens, weiterhin viele
100 Jeugdliche Heilungen mit-
bringen. Die Behandlung über
Asthma von Dr. Haar ist un-
entzündlich zu bezeichnen durch
Contag & Co. in Leipzig.

**Flügel und
Pianino's**
Kauf, Miethe, Tausch
F. Ries, Dresden,
Piano-Magazin,
Seestrasse 21, 1.

Gummi-Artikel
aller Art, feinster Qualität,
Preisliste fol. gegen Nach.
Preisliste gratis u. franco.
Gummi-Wäsche,
bestes Gabrikat, billig.
A. H. Theising Jr.,
159 Kärtnerstr. 15, Antonstr. 15.

Pianinos,
neu, freizeitig, schön im Ton,
billig zu verkaufen mit Garantie.
H. Ullrich,
Birnaischenstrasse 26, I.,
gegenüber Braun's Hotel.

Alterthümer,
als: Meissner Porzellau,
Figuren, Gruppen, Teller,
Tassen, Macrons, Niessgläser aller
Art, sowie allerhand
alterthümliche Gegenstände
werden zu hohen Preisen gekauft.
Adressen erb. unter **B. Z. 526**
„Invalidendank“ Dresden.

Milch.
Zu täglich noch 50-100 Ltr.
Milch v. jahrlängst b. Abnehmer
in Dresden-Altf. gehandelt. Lieferung
mit Geschirr frei Geschäft.
Preise unter „Milch 243“
in die Expedition dieses Blattes.

BALL-

Handschuhe

in weiss 1½-3 Mk., Perlgrau mit Raupe 2½ Mk., weisse Zwirnhandschuhe für Tanzstunden 35 Pf.

Cravatten

in weiss Battist (Diplomaten) 30 Pf., mit Stickerei 60 Pf., in weisser Seide glatt 75 Pf., hochfein nach englischen Modellen gearbeitet 2 Mk., farbige elegante Cravatten, Regata u. zum Selbstbinden, in den neuesten Farbenzusammenstellungen von 2-4 Mk., echt englische Cravatten von Welch Margetson & Co., London, von 3 M. an.

Oberhemden

mit vierfachem leinenem Einsatz von 3-7½ Mk., mit gesticktem Einsatz 5-10 Mk., Hemden nach Maass in kürzester Zeit unter Garantie für guten Sitz. Leinene Kragen in allen Facies. Manchetten und Serviteurs. Preise in den Schau-lässern.

Taschentücher

mit neuen farbigen Kanten in Leinen von 50 Pf. bis 1½ Mk. Seidene Fracktücher 1-4 Mk.

Chapeaux - Claque

(deutsches und französisches Fabrikat) zu 8, 10, 15 und 21 Mark. Depot der Herren Malherbe aline Paris.

Cylinderhüte

deutsche zu 4½, 6, 7½, 10, 12 Mk., Pariser zu 15 Mk., englische von Christy 10 Mk., von Lincoln Bennet London 25 Mk. Eigene Cylinderhut-Werkstatt im Hause, jede Form kann in kürzester Zeit auf Wunsch angefertigt werden. Für Bälle werden eigens dazu reservierte Cylinderhüte gegen billige Vergütung verliehen.

Carnevalhüte,

Fez, rot, blau, gelb etc. 1 Mk., echt türkische 2 Mk. Clownhüte in verschiedenen Farben 3 Mk.

Cachenez

(Schwätzchen für Herren), weiss und erème, 1,25 M., von Seide, gemustert, in allen Farben, schwere Qualität, 3-5 Mk.

Damen-Kragen

aus echtem Hermelin 50-90 Mk., weiss Canin mit Hermelinschwanz (Imitation von Hermelin) 18, 25, 30 Mk., dito grössere Umhänge 45 Mk. Reizende Ballkragen aus Cachemir mit farbigem Seidenfutter 7 Mk. bis 50 Mk.

Schwanbesatz

(bester holländischer) Meter 80 Pf. bis 2½ Mk.

Rotonden

mit Pelzfutter und farbigen Begleitern 50-90 Mk., hochgeleg. mit Thyrbesatz 150 Mk., rot u. blauem Fischbein, Pelzfutter, Thyrb- od. Fischbesatz, 250-500 Mk., Tanzstundenträger 25-45 Mk.

Magazin zum Pfau, Frauenstrasse 2.

Fran
Kublinski,
Zahnkünstlerin,
Amalienstrasse 22.

Neueste Erfindung. Künstliche Gebisse, mit welchen ein Verschlucken unmöglich ist.

22 Amalienstrasse 22

neben Hotel Amalienhof.

Kublinski, Zahnarzt.

22

Herrenbediene	loffen 6-7 Mai
Damenbediene	3-4 "
Herrenohren u. Abfälle	2,75 "
Damenohren u. Abfälle	1,75 "
Abfälle	40-70 Pf.
Neue Gummizüge	100 "
kleine Neuanfertigungen nach bestell.	

Specialgeschäft f. Schuhreparatur u. Joh. Schneider, Kommerzienrat, 12. Hofstr.

Verkauf nach auswärtis prompt.

Waschen-Garderobe Bertha Streng,

gegründet 1867.
empfiehlt Costüme vom einförmigsten bis elegantesten Genre
für Herren, Damen u. Kinder. Dominos in schwarz u. bunt.
II. 24 Schloss-Strasse 24, II.

Große Täucherfett und Acetateife

Keine Nebertreibung, sondern Beachtenswerth

In der neu erfundene Dampf-Austausch-Apparat "Bliss" für eingekrempelte Bettungen jeder Art, welches in seiner Klempnerei nicht fehlen sollte. Derselbe arbeitet verbläffend schnell, sicher und gefahrlos in 1-2 Stunden, wodurch eine Lichtlampe vor Tag leuchtet. Kein Schmelzen des Rohres oder sonstiger Defekt mehr, welcher bei der Lichtlampe unvermeidlich ist. — Preis Nr. 1 M. 12, Nr. 2 M. 18.

Osc. Senf, Postenauerstr. 35.

Hotel Europäischer Hof, Dresden-Altstadt

Eröffnung 15. Januar 1891.

200 Zimmer und Salons. Elektrisches Licht. Personen-Aufzüge. Warmwasser-Heizung.

Amandus Müller, Director (früher Hillmann's Hotel in Bremen).

Heute Mittwoch und folgenden Tag von 10-1 und 3½-7 Uhr

Auction. gelangen Galeriestrasse 3

Galanterie- und Lederwaaren

Louis Warmbrunn, Auctionator.

Geschäfts-Verkauf.

Die zur Konkursmasse des Glasmalers Alfred Zeitlin hier, in Niema 2. G. Wolf, Lilienstraße 6, gehörigen Vorläufe an fertigen und halbfertigen Werken, an Glasmalerei-Teilen und an Materialien, soweit die Fabrikationsgeräthe und das Inventar, nach Bekunden auch die zur Wolf gehörigen Aufenthalte, sollen

am 31. Januar 1891, Nachm. 3 Uhr,

im Ganzen mit Vorbehalt des Rückangs bei mir versteigert werden. Der Käufer würde das Geschäft, für welches wertvolle Aufträge vorliegen, in demselben Wolf fortsetzen können.

Dresden, den 22. Januar 1891.

Der Konkursverwalter:

Rechts-Anwalt Krug, Große Schießstraße Nr. 6, 2.

Richard Goern, 30 Am See 30,

Holzbildhauerei und Dampf-Fraiserei,

Fernsprech-Anschluss Nr. 1665, Amt I.

Deutsche Schaumweine

von Brüder Hoch, Geisenheim, verkaufen zu Originalpreisen

Tiedemann & Grahl,

Nr. 9 Seestrasse Nr. 9.

Sinoleum

Größte Musterauswahl zu billigen Preisen.

Kosten-Anschläge und Muster bereitwilligst franco.

C. Anschütz Nchf., Dresden, Landhausstr. 11.

Special-Geschäft für Teppiche, Linoleum, Möbelstoffe, Parkett usw.

Jetzt Wilsdrufferstrasse 27.

Patente

aller Länder erwirkt und verwertet bekanntlich prompt und unter soliden Bedingungen die Namen:

Internationales Patent- und technisches Bureau

Carl Fr. Reichelt,

Dresden.

Wilsdrufferstr. 27.

durch alle Postanstalten vierteljährlich 1 Mark

Fernsprechstelle 1304.



Zeit ist Geld!

Eigenheim und Verlag des Deutschen Patentanzeigers

enthaltend u. d. i. Die Ausgaben des Kaiser-Patent-Amtes.

Zu bestellen direkt od. durch alle Postanstalten vierteljährlich 1 Mark

Stück 15 Pf.

Für Wieder-Käufer Engrospreise.

Jetzt Wilsdrufferstrasse 27.

Wollen Sie sich schnell, sicher u. genau informieren, ob Ihre Geschäftsbücher d. geistl. Eigentum, entsprechen, ob Inventur u. Bilanz richtig aufgestellt, eine reale Vorlage haben, wie die Kinder am besten eingerichtet u. zu führen sind, in Tannen Sie die handelnden Bibliotheken d. Unternehmens, Gl. Buchdruck 95, 150, Zopf-Buchdruck 95, 2-, Correspondenz 95, 1-, Bilanz u. Ann. 95, 120, zusammen 95, 5. Für Handbuchabdruck, nicht kleine 95, Schmetzdruck 95, Zelluloiddruck als neuer. Bilder je einem. Preise gratis u. Info. G. Meyer, Lehrer d. Handelsministerium, Hamburg 3, 2. Marienstr. 1.

Goldfisch-Gestelle mit Glas wie Schildkröte, kein verholzt und mit Seiten verziert, Stück 2 Mark.

Gedanken empfiehlt ich:

Goldfischgestelle mit und ohne Blumenkübel 95 Pf. an.

Goldfischgläser von 50 Pf. an.

Aquarien von 5 Pf. an.

Laubfrosch-Häuser mit Fliegengitter 20 Pf. 50 Pf.

Wetterhäuser 1 Pf. 50 Pf.

Tuffstein, Burggruben-Einsätze in Aquarien, Korallen und Goldfischnetze zu niedrigen Preisen in großer Auswahl.

F. G. Petermann, Dresden, Galeriestrasse 8, Part. und erste Etage.

Carbol-Theer-Schwefelsoße v. Bergmann & Co., Berlin u. Zell. a. M. übertritt in ihren wahrhaft überzeugenden Wirkungen d. Hautpflege alles bisher.

Tagewäsche. Sie verhindert unbedingt alle Arten Hautanfälle, wie Flecken, Rötungen, r. Flecken, Mitesser u. z. Zt. 50 Pf. bei Alfred Bleibel, Wilsdrufferstr. 9. Clara Bleibel, Wilsdrufferstr. 3. Friedl. Wollmann, Wilsdr. 9. Anna.

Sehr preiswert!

Szegzárder (rot) 90 Pf.

Vöslauer (rot) 120 u. 150 Pf.

Somlauer (weiß) 100 Pf.

Gompoldskirchner 120 Pf. incl. Glas einzeln

E. Freytag, Dr. 21. Webergasse Nr. 21.

Wer ein Klavier kaufen will, habe sich zweit die neuen Auto-Pianinos.

an. Schön. Ton, leichte Spielart. Dießen können auch durch verborgenen Mechanismus mechanisch gespielt werden. Preis nicht höher als ein gewöhnl. Klavier.

J. Krausmann & Sohn, 1. f. Instrumentenfabrik, Schloßstr. 14.

Ein großer 2-blättriger

Stahlpanzer-Heldstrank,

wie ein gewöhnl. einhüt. d. g. Billig zu verkaufen.

Wib. Wib. Stiftstr. 14.

Gewaschene Libusdhiner

Stein- Sohlen

sind die besten böhmischen Steinsohlen, die ich bis jetzt hier einrichtete.

Stück 135 Pf.

Kittel 130 "

Kübel 120 "

Kettliter franko vor das Hand.

F.M.v.Rohrscheidt, Gehlenbahnhof Atz.

Goldfische

nat. gefundne, kräftige Waare

Stück 15 Pf.

Für Wieder-Käufer Engrospreise.



In unserem Verlage erscheint und ist in allen Buchhandlungen vorrätig.

Weiteres u. Ausbau zu den „Ernesten Gedanken“

von M. von Egidy.

In 9 wöchentlichen Lieferungen für M. 120.

Einzelne Heft 15 Pf.

Bibliographisches Bureau

BERLIN C. Alexanderstrasse 2.

Alexanderstrasse 2.

Parquetwichse, Stahlpähne, Linoleumwachs

Möbelpolitur

empfiehlt zu billigsten Preisen

Dosen-Handlung Braecker, 2.

George Baumann.</p

